

Kategorie A

Persönlichkeiten

Schweizer Solarpreis 2017

Anne Kreutzmann ist seit 20 Jahren Chefredaktorin des im deutschsprachigen Europa wohl bekanntesten Solarmagazins PHOTON. Vor über 20 Jahren baute sie dieses auf. Monatlich werden die solarinteressierten Leserinnen und Leser jeweils mit 60 bis 120 Seiten über die weltweite Forschung, Rechtsetzung, den Vollzug, die lokale Umsetzung und Nutzung der Solarenergie vorbildlich informiert. Anne Kreutzmann erlebte «Höhenflüge» mit über 11 GW installierter PV-Leistung 2011 in Deutschland, warnte früh vor zu hohen Einspeisungstarifen und überstand Rückschläge mit radikalen Kürzungen der EEG-Solarförderung in Deutschland ab 2012. Letztes Jahr feierte ihre Redaktion das 20-jährige PHOTON-Jubiläum.

Anne Kreutzmann, Chefredaktorin PHOTON, Berlin

Im März 1996 erschien die erste Ausgabe von PHOTON – das Solarstrom-Magazin. In den letzten 20 Jahren packte PHOTON immer wieder heiße Eisen an und setzte Themen, welche die Photovoltaik (PV) voranbrachten. PHOTON riet z.B. 2006 in der «1-2-3-Rubrik» den Lesern, keine PV-Anlagen zu kaufen, die teurer als 3.000 Euro pro kWp seien. Eine ungewöhnliche, aber mutige Vorgehensweise für eine solare Fachzeitschrift. Damit sorgte die Chefredaktorin in der Solarszene nicht nur für Freude.

Anne Kreutzmann und PHOTON kritisierten 2007 unter dem provokanten Titel «Das 150-Milliarden-Euro-Ding» die zu hohe Einspeisevergütung mit einer Illustration der Panzerknacker aus «Donald Duck», die gerade einen Tresor ausrauben. Zehn Jahre später herrscht Einigkeit in der PV-Szene: Die Kritik war gerechtfertigt.

Nach Anne Kreutzmanns und PHOTON'S Erkenntnis waren die PV-Kosten bereits damals viel günstiger als die von den Herstellern angegebenen Marktpreise. Weil Anne Kreutzmann überzeugt war, dass die konventionelle Energiewirtschaft die preisgünstige PV längerfristig nicht zu konkurrieren vermöge, veröffentlichte PHOTON 2008 die Titelgeschichte «TECAF – das Ende der konventionellen Energiewirtschaft». Heute kämpfen Stromkonzerne wie Eon oder RWE tatsächlich ums Überleben, weil sie die stürmische Entwicklung der erneuerbaren Energien und der PV unterschätzten.

Anne Kreutzmann und PHOTON werden auch künftig heiße Eisen anpacken und für hervorragende Informationen über die Solarenergie sorgen. Dafür verdient Anne den Schweizer Solarpreis 2017.

Zur Person

Geboren am 6. Juli 1971, Mülheim a.d. Ruhr, Deutschland

Dipl. Biologin

Studium der Biologie und Physik, RWTH Aachen/D
Diplomarbeit zu Biomassekraftwerken am Wuppertal-Institut für Klima, Umwelt, Energie

Highlights und Auszeichnungen

1994: Präsentation der kostendeckenden Vergütung («Aachener Modell») auf der 1. Weltkonferenz Photovoltaik in Hawaii

1996: Mitgründerin der Solar Verlag GmbH in Aachen, Übernahme der Geschäftsführung und Chefredaktion der Zeitschrift PHOTON – das Solarstrom-Magazin

1997: Deutscher Solarpreis für PHOTON

2007: Medienpreis der Deutschen Umwelthilfe

Kontakt

Anne Kreutzmann, Photon International GmbH
Brunnenstrasse 145, D-10115 Berlin
Tel. +49 1 57 3770 4456
anne.kreutzmann@photon.info



1



2



3

1 Anne Kreutzmann, Berlin

2 Anne Kreutzmann als Referentin an der vierten «PHOTON SAFETY»-Konferenz 2012 in Berlin

3 Frontseite der Jubiläumsausgabe «20 Jahre PHOTON», März 2016